Angeblich die Tür nicht schnell genug geöffnet

Geschlagen und angespuckt: Unverschämte Attacke gegen Linienbusfahrer

Montag 28. Mai 2018 - **Bad Oeynhausen (wbn). Rüpel-Fahrgast. Weil der Fahrer angeblich die Bustüre nicht schnell genug geöffnet haben soll, hat ein 56-Jähriger einen Linienbus-Fahrer attackiert und bespuckt.**

Außerdem beschädigte er dessen Handy. Der hinzugerufenen Polizei sagte der Rüpel der Fahrer würde ihn „ständig verärgern".

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Bad Oeynhausen: „Bereits am vergangenen Donnerstag wurde in Bad Oeynhausen der Fahrer (49) eines Linienbusses von einem Fahrgast attackiert. Der 56-jährige Mann aus Bad Oeynhausen wurde angezeigt. Kurz nach 10 Uhr wurde eine Streifenwagenbesatzung zum ZOB Bad Oeynhausen gerufen. Dort randalierte nach Angaben von Zeugen in einem Bus ein Fahrgast. Vor Ort konnte die Streifenwagenbesatzung folgenden Sachverhalt ermitteln. So hatte der Fahrgast kurz vorher den Bus betreten. Nach dessen Meinung hatte der Fahrer aber die Tür seines Fahrzeuges nicht schnell genug geöffnet. Aus diesem Grunde schlug der Aggressor dem 49-Jährigen mit der Faust ins Gesicht und spuckte ihn an. Zudem nahm er das Handy seines Opfers und warf dieses auf den Boden. Hierbei brach das Display. Als Grund für sein Verhalten gab der Randalierer an, das der Busfahrer ihn ständig verärgern würde."